



An den Grossen Rat

10.5105.03

BVD/P105105

Basel, 10. September 2014

Regierungsratsbeschluss vom 9. September 2014

Anzug Sibylle Benz Hübner und Konsorten betreffend „Umsetzung sicherer Veloführungen im Bereich Dreispitz – St. Jakob“

Der Grosse Rat hat an seiner Sitzung vom 19. September 2012 den nachstehenden Anzug Sibylle Benz Hübner und Konsorten dem Regierungsrat zum erneuten Bericht überwiesen:

„Im Jahre 1989, also vor 20 Jahren!, wurde im Baudepartement ein generelles Projekt für eine sichere Veloführung auf der Kreuzung Dreispitz ausgearbeitet. Die Ausführung des Projekts wurde vom Tiefbauamt aber nicht an die Hand genommen, weil gemäss Aussagen des damaligen Adjunkten zuerst die Nordtangente gebaut werden musste und erst danach wieder Geld für solche Massnahmen zur Verfügung stehe. Letztes Jahr wurde für über CHF 1'000'000 die Lichtsignalanlage an der Dreispitzkreuzung erneuert ohne gleichzeitig für die Velofahrenden Verbesserungen auf der Kreuzung umzusetzen. So endet heute von Münchenstein her der Radstreifen auf der Münchensteinerstrasse an der Kantonsgrenze. Stadtauswärts auf der gegenüberliegenden Seite der Kreuzung wurde vor zwei Jahren im Bereich der Einmündung Dornacherstrasse der Radstreifen markiert. Aber dieser endet vor der Kreuzung, also dort wo er aus Sicherheitsgründen beginnen sollte. Der Grosse Rat hat kürzlich den Bau für die Fachhochschule "Kunstfreilager" bewilligt, der sich auf CHF 120'000'000 belaufen wird und wo sich ab 2013 über 750 Studierende werden ausbilden lassen. Bekanntlich ist die Velonutzung bei den Studierenden hoch. Massnahmen für eine sichere Erreichbarkeit drängen sich auf, denn die meisten Velofahrenden müssen über die Dreispitzkreuzung zu den an der Emil Frey-Strasse liegenden Fachhochschulgebäuden fahren.

Zur Eröffnung der G80 (Gartenbauausteilung auf Brüglingen im Jahre 1980) wurde für die Velofahrenden die Zufahrt via Walkeweg und über einen schmalen Veloweg unter der Brüglingerstrasse durch, verbessert. Seither hat der Veloverkehr zu St. Jakob hin zugenommen (mehr Sportanlässe aber auch mehr schulische Programme) finden statt. Verbesserte und attraktivere Zu- und Wegfahrten drängen sich auf.

Die Unterzeichnenden bitten deshalb die Regierung zu prüfen und zu berichten:

- ob die seit 20 Jahren anstehenden Veloverbesserungsmassnahmen auf der Dreispitzkreuzung, Kantonsgrenze BL - Dornacherstrasse, insbesondere durch eine beidseitige Durchführung der Radstreifen, bald umgesetzt werden können
- ob für die Studierenden des Kunstfreilagers bis zur Eröffnung der Fachhochschule im Jahre 2013 sichere Zufahrten von allen Seiten angeboten werden können
- ob die wichtige Veloverbindung vom Dreispitz zu den Sportanlagen St. Jakob (Gartenbad - St. Jakobs-Halle - Sportfelder) zeitgemäss ausgestaltet und eine bessere und attraktivere Führung angeboten werden kann, beispielsweise durch eine Verbreiterung der die Brüglingerstrasse überführenden Fussgängerbrücke für die gleichzeitige Nutzung durch den Veloverkehr

- ob die Planung dieser Massnahmen ins Velo-Projektierungsprogramm 2010 aufgenommen werden können.

Sibylle Benz Hübner, Eveline Rommerskirchen, Lukas Engelberger, Heiner Vischer, David Wüest-Rudin, Martina Bernasconi, Elisabeth Ackermann, Brigitta Gerber, Mehmet Turan, Rolf von Aarburg, Rudolf Vogel, Christian Egeler, Patrizia Bernasconi, Dominique König-Lüdin, Brigitte Heilbronner“

Wir berichten zu diesem Anzug wie folgt:

Der Anzug Sibylle Benz Hübner und Konsorten vom 10. Juni 2010 wurde im Jahr 2012 ein erstes Mal beantwortet und mit Beschluss vom 19. September 2012 stehen gelassen. In der vorliegenden zweiten Beantwortung werden daher nur die relevanten Punkte der weiteren Bearbeitung aufgeführt. Weitere grundlegende Inhalte sind im ersten Schreiben vom 9. Mai 2012 einsehbar.

1. Umgestaltung Dreispitzknoten

1.1 Verkehrliche Ausgangslage

Die verkehrliche Ausgangslage wurde in der ersten Anzugsbeantwortung hinreichend beschrieben, ist im Schreiben vom 9. Mai 2012 nachzulesen und hat nach wie vor Gültigkeit.

1.2 Bestandteil der Entwicklungsplanung Dreispitz

Die Inhalte über den Bestandteil der Entwicklungsplanung Dreispitz wurden in der ersten Anzugsbeantwortung hinreichend beschrieben, sind im Schreiben vom 9. Mai 2012 nachzulesen und haben nach wie vor Gültigkeit.

1.3 Einbindung ins Tramnetz 2020

Gemäss Grossratsbeschluss 10/50/37G vom 16. Dezember 2010 wurde der Regierungsrat beauftragt, eine Strategische Planung Tramnetz Region Basel 2020 zu erarbeiten. Die entsprechende Gesamtbetrachtung TN2020 ist aktuell in Bearbeitung.

Das Gebiet Dreispitz ist neben der bestehenden Linien mit drei zusätzlichen Tramlinien betroffen (Tram Bruderholz – Dreispitz, Tram Dreispitz – St. Jakob, Tram Dreispitz – Motorfahrzeugprüfstation).

Sobald klar ist, welche Rahmenbedingungen sich aus der Gesamtbetrachtung TN2020 für das Gebiet Dreispitz ergeben, werden die Planungen am Knoten weitergeführt. Diese umfassen auch Verbesserungen für Veloverkehr und die Umsetzung der Vorgaben aus dem Behindertengleichstellungsgesetz des Bundes (BehiG). Eine konsolidierte Terminplanung ist aktuell nicht möglich.

2. Veloerschliessung Fachhochschule „Kunstfreilager“, HGK

Neben der Umgestaltung des Dreispitzknotens sollen auch die Knoten entlang der Reinacherstrasse mit der Münchensteinerstrasse, der Dornacherstrasse sowie der Gundeldingerstrasse im Zuge der Entwicklungsplanung Dreispitz zugunsten von Fuss- und Veloverkehr aufgewertet werden. Der Zeithorizont ist dabei eng an den Zeitplan für die Umgestaltung des Dreispitzknotens geknüpft.

Die vom Grossen Rat geforderten Massnahmen im Projekt Reinacherstrasse Süd (Ratschlag betreffend Reinacherstrasse Süd, Abschnitt Jakobsbergerholzweg bis Giornicostrasse; Neue Fahrbahnaufteilung mit beidseitigen Velowegen und Baumstandortverbesserung im Zuge dringend anstehender Sanierungsarbeiten) sind planerisch umgesetzt, der voraussichtliche Baubeginn ist im Herbst 2015. Im Bereich von Tor 5 wird die Sicherheit beim Linksabbiegen für Velofahrerinnen und -fahrer mit Inseln verbessert. Der Veloweg auf der Westseite wird in diesem Bereich soweit abgesenkt, dass das Linksabbiegen bequem möglich ist. Der Grosse Rat hat diesem Projekt mit dem Grossratsbeschluss 13/02/04 G vom 9 Januar 2013 zugestimmt.

Im Mai/Juni dieses Jahres fand ein Gespräch zwischen den zuständigen Personen der HGK, der CMS und dem Planungsamt statt. Dabei wurden die Knoten auf der Strecke Münchensteinerstrasse sowie arealinterne Konfliktpunkte erörtert. Eine Verbesserung der Konfliktpunkte (keine Velostreifen im Kreuzungsbereich, kein gesicherter Fussgängerübergang beim Tor 10) ist hier erst mit der Umgestaltung des Dreispitzknotens zu erwarten. Es ist zu erwähnen, dass die aktuelle Verkehrsregelung dem Strassenverkehrsgesetz entspricht, die Anlagen der Norm entsprechen und der Trottoirbereich klar mittels Randsteinen von der Fahrbahn abgetrennt ist.

Durch die vorgesehene Umgestaltung am Knoten Reinacherstrasse/Leimgrubenweg/Gundeldingerstrasse sollen unter anderem Sicherheit und Komfort für Velofahrerinnen und -fahrer verbessert werden.

3. Veloverbindung Dreispitz – Sportanlagen St. Jakob

Die Fragestellung zur Verbindung Dreispitz – Sportanlagen St. Jakob wurde im Schreiben vom 9. Mai 2012 abschliessend beantwortet.

4. Antrag

Aufgrund dieses Berichts beantragen wir, den Anzug Benz Hübner und Konsorten betreffend „Anzug Sibylle Benz Hübner und Konsorten“ erneut stehen zu lassen.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Dr. Guy Morin
Präsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin